

**Internationaler Kongress**

# **Franz Rosenzweigs Neues Denken**

**Kassel, 28.3. – 1.4.2004**

**unter der Schirmherrschaft  
des Bundespräsidenten  
Dr. h.c. Johannes Rau**



**U N I K A S S E L**

**14:00 – 15:30**

**Eröffnung**

**Prof. Dr. Rolf-Dieter Postlep**, Präsident der  
Universität Kassel

**Esther Haß**, Vorstand der Jüdischen Gemeinde  
Kassel

**PD Dr. Martin Hein**, Bischof der Evangelischen  
Kirche von Kurhessen-Waldeck

**Pfarrer Harald Fischer**, Dechant der Katholischen  
Kirchengemeinden Kassel

**Wolfdietrich Schmied-Kowarzik** (Kassel)

*Rosenzweigs neues Denken im 75. Jahr nach  
seinem Tod*

**Leonard H. Ehrlich** (Amherst, MA)

*Neues Denken und Erneuerung der  
Fundamentalphilosophie*

**16:00 – 18:00**

**Gründung der  
Franz-Rosenzweig-Gesellschaft**

Sitzungsleitung: **Clemens Thoma** (Luzern)

**19:00**

**Empfang im Rathaus**

(für die Referenten der Tagung)

Karl-Branner-Halle

Ansprache:

**Georg Lewandowski**, Oberbürgermeister  
der Stadt Kassel

Grußadresse:

**Rabbiner Prof. Dr. Albert H. Friedlander** (London)

**20:30**

**Konzert**

**Musik und Jüdische Identität**

Leitung: **Dr. Diego H. Feinstein**,  
Studio für neue Musik der Musikakademie  
der Stadt Kassel

1. Teil

Ensemble La Capriola (für historische Instrumente)

2. Teil

Streichquartett der Musikakademie Kassel

## Plenarvorträge

**9:00 – 11:15**

Moderation: **Martin Brassler** (Luzern)

**Bernhard Casper** (Freiburg)

*Was kann erfahrendes Denken heißen?*

**Miguel Garcia-Baró** (Madrid)

*Das neue Denken und das Böse:  
eine Grenzfrage*

**Heinz-Jürgen Görtz** (Hannover)

*Tod und Leben. Kontingenzbewältigung in  
Rosenzweigs Konzept der Geschöpflichkeit*

**11:45 – 13:00**

**Memorial für Emil Fackenheim**

Moderation: **Norbert Samuelson** (Tempe, AZ)  
mit Beiträgen von

**Norbert Waszek** (Paris)

**Christoph Münz** (Greifenstein)

**Yehoyada Amir** (Jerusalem)

**Robert Gibbs** (Toronto)

## Nachmittagssektionen

**Sektion I**

**Zeit und Tatsächlichkeit**

Moderation: **Francesco Paolo Ciglia** (Pescara)

**14:30 – 16:15**

**Michal Schwartz** (Bonn)

*Bann und Bahn. Circularity and Infinity in  
Rosenzweig's Star of Redemption*

**Martin Fricke** (Düsseldorf)

*Rosenzweigs Offenbarungsbegriff*

**Renate Schindler** (Berlin)

*Franz Rosenzweigs Kritik am Zeitbegriff des  
Deutschen Idealismus*

**16:45 – 18:30**

**Robert Gibbs** (Toronto)

*Rolling a Scroll: Jewish History*

**Benjamin Pollock** (Jerusalem)

*„Die Tatsache erst befreit einen von der Idee“.  
Rosenzweig's Concept of Factuality*

**Hartwig Wiedebach** (Potsdam)

*Von Tatsächlichkeiten zu Bekenntnissen. Die  
Entwicklung der Differenzen im Stern der Erlösung*

**Sektion II  
Symphilosophieren**

Moderation: **Kurt Rudolf Fischer** (Wien)

**14:30 – 16:15**

**Ephraim Meir** (Ramat Gan)

*The dialogical dimension in Rosenzweig's „Gritli“-letters*

**Yudit K. Greenberg** (Winter Park, FL)

*The relationship between Rosenzweig's letters to Gritli and his ideas on love of God as the content of the experience of revelation*

**William W. Hallo** (Hamden, CT)

*Gibt es so etwas wie Autoexegese. Franz Rosenzweigs Gritli-Briefe und der Stern*

**16:45 – 18:30**

**Wayne Cristaudo** (Adelaide, Australien)

*Rosenstock's and Rosenzweig's Critiques of Idealism*

**Michael Gormann-Thelen** (Hannover)

*Liebeserklärungen: Die göttliche Komödie. Der Stern der Erlösung und die Insel des zweiten Gesichts*

**Eric Santner** (Chicago, MI)

*Miracles Happen: Rosenzweig and Love of Neighbor*

**Sektion III  
Ästhetik und Sprache**

Moderation: **Stefan Majetschak** (Kassel)

**14:30 – 16:15**

**Mirko Wischke** (Olomouc, Tschechien)

*Macht und Ohnmacht der Sprache*

**Donatella Di Cesare** (Rom)

*Die Messianität der Sprache*

**Julius Simon** (El Paso, TX)

*Rosenzweig's Messianic Aesthetics*

**16:45 – 18:30**

**Irene Kajon** (Rom)

*Some literary sources in the Star of Redemption: Don Quixote, Vita nova, Hamlet*

**René Dausner** (Bonn)

*Elazar Benyoëtz als ein Leser von Franz Rosenzweig*

**Klaus-Jürgen Sachs** (Erlangen)

*Musik im Denken Franz Rosenzweigs*

**20:00**

**Ausstellung**

von **Christiane Rohleder** (Much)

„**Die zwölf Stämme Israels**“  
(Gemälde und eine Installation)

Ausstellungseröffnung:

**Dr. Max Hamburger** (Visé, Belgien)

sowie eine

**Lesung von Gedichten**

von **Hans Keilson** (Bussum, Niederlande)

Ort: Lutherkirche

**Plenarvorträge**

**9:00 – 10:45**

Moderation: **Yehoyada Amir** (Jerusalem)

**Leora Batnitzky** (Princeton, NJ)

*The New thinking: Philosophy or Religion?*

**Norbert Samuelson** (Tempe, AZ)

*Rosenzweig's Epistemology: A Critique of His Way  
of Drawing Lines between Philosophy, Theology,  
and Liturgy*

**11:15 – 13:00**

**Peter E. Gordon** (Cambridge, MA)

*Erlösung-in-der-Welt: Eigentlichkeit und Existenz bei  
Rosenzweig und Heidegger*

**Barbara E. Galli** (Montreal)

„Here, a glance says everything.“ *Does  
Rosenzweig's elemental triadic difference re-  
Hegelianize, or remain different?*

## Nachmittagssektionen

### Sektion I Cohen und Levinas

Moderation: **Heinz Eidam** (Kassel)

**14:30 – 16:15**

**Pierfrancesco Fiorato** (Sassari, Italien)  
*Die Voraussetzung des Denkens bei Cohen und Rosenzweig*

**Luca Bertolino** (Turin)  
*Rosenzweig zwischen Idealismus und Hermeneutik der religiösen Erfahrung*

**Michael Zank** (Boston, MA)  
*Rosenzweig und Cohen: Wirkungsgeschichtliche Bilanz einer Lehrer-Schüler-Beziehung*

**16:45 – 18:30**

**Luc Anckaert** (Hooglede, Belgien)  
*Plato and Rosenzweig. Language and the Other*

**Ze'ev Levy** (Haifa)  
*Emmanuel Levinas' Beziehung zu Rosenzweig*

**Alan Udoff** (New York)  
*Levinas's Turn to Rosenzweig at the 'End of Philosophy'*

### Sektion II Erfahrendes Denken

Moderation: **Horst Hermann** (Kassel)

**14:30 – 16:15**

**Katrin Kirchner** (New York)  
*Rosenzweigs Theorie der Erfahrung. Der Vorrang der Lebenswelt*

**Regina Burkhardt-Riedmiller** (München)  
*Franz Rosenzweigs Erneuerung jüdischer Lerntradition im zeitgenössischen Kontext (insbes. Eugen Rosenstock-Huussy)*

**Werner Licharz** (Frankfurt a.M.)  
*Rosenzweig und Korczak: Inspirationen für eine humanistische Bildungsarbeit*

**16:45 – 18:30**

**Olga Belmonte** (Madrid)  
*Erkenntnislehre und Vertrauen*

**Markus Kartheininger** (Berlin)  
*Das existentielle Ich und die Frage der Ontologie. Rosenzweigs Kritik am Existentialismus*

**Angel Garrido-Maturano** (Resistencia, Argentinien)  
*Zeit als Gebet. Die phänomenologische Bedeutung der Zeitigung des Selbst in Franz Rosenzweigs Stern der Erlösung*

**Sektion III**  
**Politische Theologie**

Moderation: **Myriam Bienenstock** (Paris)

**14:30 – 16:15**

**Gérard Bensussan** (Strasbourg)  
*Instant éthique et raison politique –  
à partir de Franz Rosenzweig*

**Marc Crépon** (Paris)  
*Rosenzweig et la guerre*

**Michele Del Prete** (Berlin)  
*Potentia quae transit in actum. Zu Rosenzweigs  
aristotelischer Eschatologie*

**16:45 – 18:30**

**Zvi Rosen** (Tel Aviv)  
*Rosenzweig, Hegel und der Staat*

**Cordula Hufnagel** (Berlin)  
*„Politische Theologie“ bei Franz Rosenzweig*

**Paul Mendes-Flohr** (Jerusalem)  
*Rosenzweig and Marx*

**20:00**

**Eröffnung der Ausstellung**

„**Franz Rosenzweig und die Stadt Kassel**“

im Stadtmuseum, Ständeplatz

Ausstellungseröffnung:  
**Thomas-Erik Junge**, Bürgermeister der Stadt Kassel

Begrüßung:  
**Direktor Karl Hermann Wegner**

Vortrag:

**Ursula Rosenzweig** (Zürich)  
*Erinnerungen  
aus der Familie Rosenzweig*

## Plenarvorträge

**9:00 – 10:45**

Moderation: **Benjamin Maoz** (Beer Sheva)

**Francesco Paolo Ciglia** (Pescara)

*Zeit und Ewigkeit im Dialog zwischen Rosenzweig und Augustin*

**Reiner Wiehl** (Heidelberg)

*Zeit und Zeiterfahrung im Denken von Franz Rosenzweig*

**11:15 – 13:00**

**Myriam Bienenstock** (Paris)

*Rosenzweig und die Vergötterung der Kunst*

**Yehoyada Amir** (Jerusalem)

*Liebe, Tod und Ewigkeit – Die Philosophie Rosenzweigs aus der Gender-Perspektive*

## Nachmittagssektionen

**Sektion I**

**Vertauschte Fronten**

Moderation: **Heinz-Jürgen Görtz** (Hannover)

**14:30 – 16:15**

**Martin Brassler** (Luzern)

*Die verändernde Kraft des Wörtchens ‚ist‘.  
Das Verständnis des geschichtlichen Existierens in  
Heideggers Kasseler Vorträgen und in Rosenzweigs  
neuem Denken*

**Hassan Givsan** (Darmstadt)

*Rosenzweig und Heidegger*

**Wayne Froman** (Washington D.C.)

*Rosenzweig and Heidegger on The Moment (der  
Augenblick)*

**16:45 – 18:30**

**Ricardo Timm de Souza** (Porto Alegre, Brasilien)

*Dasein als Mitsein. Zur Grundlegung eines  
existentiellen Denkens aus der Vielfalt des Dialogs*

**Thomas Meyer** (München)

*Cassirer zu Cohen und Rosenzweig*

**Micha Brumlik** (Frankfurt a.M.)

*Neuer Glaube oder alte Metaphysik:  
Franz Rosenzweig und Leo Strauss*

## Sektion II Biblische Quellen

Moderation: **Gottfried Heinemann** (Kassel)

**14:30 – 16:15**

**Hans-Christoph Askani** (Paris)

*Die Gestaltung der Zeit durch die Liturgie im Judentum und Christentum*

**Joost H. Jansen** (Heeswijk, Niederlande)

*Gebet und Liturgie im Stern der Erlösung*

**Almuth Bruckstein** (Jerusalem)

*Rosenzweig über Liturgie, Bild und Körper im Stern der Erlösung*

**16:45 –18:30**

**Daniel Hoffmann** (Düsseldorf)

*Die Stimme der jüdischen Liturgie im Stern der Erlösung*

**Joseph Turner** (Jerusalem)

*The Dynamics of Religious Experience vs. Codification in Franz Rosenzweig's Approach to Jewish Sources*

**Hanoch Ben Pazi** (Ramat Gan)

*Na'ase Ve-nishma': A Formative Element of Judaism in Rosenzweig's Thought*

**Eveline Goodman-Thau** (Berlin)

*Vom Nichts zum Ich im Stern aus den Quellen des Judentums*

## Sektion III Monotheismus

Moderation: **Rolf-Peter Warsitz** (Kassel)

**14:30 – 16:15**

**Hagai Dagan** (Shderot/Beer Sheva)

*Immer noch Monotheismus? – Gedanken über ‚Gott, Mensch, Welt‘ bei Rosenzweig*

**Alex van Ligten** (Sneek, Niederlande)

*Rosenzweig's article Der Ewige and the rendering of the Holy Name in modern Bibletranslations*

**Mihály Vajda** (Budapest)

*Wanderung der Botschaft*

**16:45 –18:30**

**Hendrik J. Adriaanse** (Leiden, Niederlande)

*Über Rosenzweigs Begriff des Heidentums*

**Gesine Palmer** (Berlin)

*Der verkannte Islam*

**Christoph Nöthlings** (Jena)

*„Eine Gemeinschaft des Bluts muß es sein“ – Judentum als Rasse oder Religion?*

**Mittwoch, 31. März**

---

**Donnerstag, 1. April**

---

**20:00**

**Abendvortrag**

**Stéphane Mosès** (Paris)  
*Judentum und Christentum  
bei Franz Rosenzweig*

in der Empfangshalle der Kasseler Sparkasse,  
Wolfsschlucht 9

**9:00 – 10:45**

Moderation: **William W. Hallo** (Hamden, CT)

**Reinhold Mayer** und **Inken Rühle** (Tübingen)  
*Über den Begriff der Erwählung.  
Franz Rosenzweig als jüdischer Theologe*

**Rivka Horwitz** (Jerusalem)  
*From Hegelianism to a Revolutionary understanding  
of Judaism: Franz Rosenzweig's attitude to  
Kabbala and Mysticism*

**11:15 – 14:00**

**Gerda Elata-Alster** und  
**Benyamin Maoz** (Beer Sheva)  
*Die Gritli-Briefe aus literar-psychoanalytischer  
Perspektive*

**Harold Stahmer** (Gainesville, FL)  
*Franz, Eugen and Gritli: „Respondeo etsi mutabor!“*

**Wolfgang Ullmann** (Berlin)  
*Offenbarung als philosophisches Problem.  
Rosenzweigs „Urzelle“*

**Abschlussdiskussion**

**14:00** Ende des Kongresses

**Tagungsort:**

Universitätsstandort Holländischer Platz,  
Hörsäle I-III (Diagonale)

**Anmeldung unter:**

Universität Kassel  
Fachbereich 01, Philosophie  
– Dr. Frank Hermenau –  
Nora-Platzi-Str. 1  
D-34109 Kassel

Teilnahmegebühren: 50 Euro  
Studierende: 20 Euro

**Bankverbindung:**

Kasseler Sparkasse  
BLZ 520 503 53  
Konto-Nummer: 111 07 24  
Stichwort: „Franz Rosenzweig Kongress“

**Weitere Informationen zu Hotels,  
Zugverbindungen u.a. sind abrufbar unter:**

[www.uni-kassel.de/philosophie/iagphil/  
miagwelcome.htm](http://www.uni-kassel.de/philosophie/iagphil/miagwelcome.htm)  
oder Tel.: 0561/804 35 46

---

Hiermit möchte ich mich zum Internationalen  
Franz-Rosenzweig-Kongress an der Universität  
Kassel, 28.3.–1.4.2004, anmelden:

---

Name, Vorname

---

Straße

---

PLZ, Ort

---

E-Mail

---

Unterschrift

**Organisation und Durchführung:**

Interdisziplinäre Arbeitsgruppe für philosophische  
Grundlagenprobleme  
der Universität Kassel

**in Verbindung mit:**

Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG)  
Deutscher Akademischer Austauschdienst  
(DAAD)  
ZEIT-Stiftung Ebelin und Gerd Bucarius  
Kulturstiftung Kasseler Sparkasse  
Istituto Italiano per gli Studi Filosofici, Napoli

**unterstützt von:**

Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck  
Katholische Kirche, Bistum Fulda  
Jüdische Gemeinde Kassel  
Kasseler Hochschulbund e.V.  
Buber-Rosenzweig-Stiftung  
Gesellschaft für Christlich-Jüdische  
Zusammenarbeit, Kassel  
Deutsch-Israelische Gesellschaft, Kassel  
The International Academy for Jewish Philosophy  
Kurhessische Gesellschaft für Kunst und  
Wissenschaft